

Weiterbildung 2022



Phytotherapie: Heilpflanzen-Anwendung bei Schlafstörungen, Angst und Depressionen

Zielgruppe

Pflegefachpersonen, interessierte Fachleute aus Naturheilkunde und Medizin.
Die Weiterbildung ist leicht verständlich aufgebaut, so dass auch Personen ohne medizinische Vorkenntnisse (z.B. Angehörige von Patienten) daraus Nutzen ziehen können und willkommen sind.

Kursbeschreibung

Bei Schlafstörungen, Angst und Depression können Heilpflanzen-Anwendungen eine gute Option sein. Schlafpflanzen wie Baldrian, Lavendel, Melisse, Passionsblume, Orangenblüten oder Hopfen helfen nicht in jedem Fall – aber oft. Und sie tun das ohne Hang-over, Sturzgefahr oder Abhängigkeitsrisiko. Darum ist es lohnend, sich mit fundierten Anwendungsformen dieser Heilpflanzen vertraut zu machen – auch im Pflegeberuf. Johanniskraut ist bei leichten und mittleren Depressionen gut etabliert. Für eine wirksame und sichere Anwendung sind aber einige wichtige Punkte zu beachten. Der Weiterbildungstag vermittelt dazu kompakt aktuelles Phytotherapie-Wissen.

Als Ergänzung zu den Heilpflanzen werden zudem wesentliche Aspekte thematisiert, die im Umgang mit Schlafproblemen, Angst und Depression auf der nichtmedikamentösen Ebene zu beachten sind – zum Beispiel bezüglich Erkennen, Differenzieren, Informieren und Beraten.

Dozierende

Martin Koradi, diplomierter Drogist, Seminar für integrative Phytotherapie Winterthur, Autor

Kursdaten und –zeiten

Mittwoch, 30. März 2022 von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kursort

Thun

Kurskosten

Fr. 160.00

Anmeldeschluss

28. Februar 2022

Anmeldung unter
www.hevs.ch/de/hochschule/hochschule-fur-gesundheit/pflege/autres-formationen/

